

## PRESSEINFORMATION

### **„Best Ager“ verbessern ihre Fähigkeiten!**

**Sie sind so alt wie nie und gleichzeitig so fit wie nie. Ein neues Projekt vom Österreichischen Verkehrssicherheitsfonds (VSF) und dem KfV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) zeigt, wie die Generation 50+ schon heute den Unfällen von morgen vorbeugen kann.**

**Wien, 22. Februar 2017.** Die Menschen werden immer älter, aber auch fitter. Im Vergleich zu früher ist die Generation der „Best Ager“ (50+) vitaler und fühlt sich fit wie keine Generation vor ihnen. Das neue Projekt vom KfV und dem Österreichischen Verkehrssicherheitsfonds (VSF) „Pimp Up your Skills – Verbessere deine Fähigkeiten“ untersuchte die Beweggründe sowie die Art und Weise, wie sich ältere Menschen im öffentlichen Raum fortbewegen und wie sie es in Zukunft tun werden. Darüber hinaus zeigt das Projekt, zu welchem Zeitpunkt es sinnvoll ist, bewusstseinsbildende Verkehrssicherheitsmaßnahmen einzusetzen, um präventiv gegen Unfälle vorgehen zu können.

### **Rechtzeitig eingreifen!**

Der Eintritt in die Pension, der Verlust der Partnerin oder des Partners, der Wegzug aus der gewohnten Umgebung: solche Lebensumbrüche haben einen großen Einfluss auf das Mobilitätsverhalten der älteren Generation - mit steigendem Unfallrisiko, so ein Studienergebnis. Rechtzeitige Prävention kann derartigen Unfällen gegensteuern: „Unfallgefahren müssen reduziert werden. Diese lassen sich oft durch einfache Maßnahmen beseitigen“, **erklärt KfV-Experte DI Klaus Robatsch**. „Neben der Beseitigung von Gefahrenpotenzialen in der eigenen Wohnung, im Straßenverkehr und im Freizeitprogramm ist regelmäßige Bewegung die beste Sturzprophylaxe.“

### **Neuer KfV-Workshop: Fit sein – Mobil bleiben**

Damit es erst gar nicht zum Sturz kommt, hat das KfV einen kostenlosen, alltagstauglichen Workshop für Personen ab 50 Jahren ins Leben gerufen. In einem abwechslungsreichen Rahmen gibt der Workshop „**Stolperfalle Mensch?**“ Einblick in unterschiedliche Faktoren, die zu Stürzen führen können. Er richtet sich grundsätzlich an mobile Personen ab 50 Jahren, die sich mit dem Thema beschäftigen wollen – am besten bevor es zu einem Sturz kommt.

Gruppen können sich ab sofort unter [senioren@kfv.at](mailto:senioren@kfv.at) oder Tel: +43 (0)5 77 0 77 DW1950 zum Workshop „Stolperfalle Mensch?“ anmelden.

**Rückfragehinweis:**

Pressestelle KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit)

Tel.: 05-77077-1919, E-Mail: [pr@kfv.at](mailto:pr@kfv.at), [www.kfv.at](http://www.kfv.at)